

Provence Informationen



Allgemeine Infos Provence (Frankreich)

Eine Reise mit allen Sinnen ist ein Urlaub in der Provence, jener Region im Südosten Frankreichs zwischen Alpen, Rhône und Côte d'Azur.

Die Augen können sich kaum satt sehen an der Farbenpracht der Landschaft, die durch das besonders weiche Licht in kräftigen Tönen leuchtet. Lila Lavendelplantagen, gelbe Sonnenblumenfelder, ocker- und orangefarbene Steinbrüche werden von ritterspornblauem Himmel überspannt. Die Nase erschnuppert würzige Kräuter: Thymian, Oregano, Rosmarin - und den Duft von eingelegtem Knoblauch und Rinderschmorbraten. Da läuft bereits das Wasser im Mund zusammen, bevor man die kräftige Fischsuppe Bouillabaisse, den Gemüseeintopf Ratatouille oder die typischen Spezialitäten aus Innereien überhaupt probiert hat.

Stille umfängt den Besucher im Landesinnern der Provence, wenn man vom Zirpen der Singzikade absieht. Das könnte aber auch das Flirren der Luft sein, wenn die Sonne das Land auf knapp 30 Grad erwärmt. Spätestens dann, wenn die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut zu spüren sind, weiß der Besucher, dass der Süden erreicht ist. Und auch der Intellekt wird überreich befriedigt, denn die zahlreichen Baudenkmäler aus Antike oder Romanik, die vielen Kulturfestivals und Museen bieten dem Geist reichlich Nahrung.



Essen & Trinken Provence (Frankreich)

So wie die graugrün schimmernden Olivenbäume das landschaftliche Bild prägen, so dominiert feines Olivenöl den Speisenzettel, ergänzt durch Knoblauch, der als Mayonnaise ailloli bei keinem Gericht fehlen darf, und die Palette der Kräuter.

Weithin bekannt sind die Eintöpfe der Region, das ehemalige einfache Essen Bouillabaisse, bei dem die Vielfalt eines Fischfangs zu einer kräftigen Suppe verarbeitet wird, und Kutteln und Kalbsbries. Ebenfalls begehrt sind Trüffel, die von November bis März relativ günstig im Norden der Provence angeboten werden. Käse schließt bekanntlich den Magen, und in einem Land, das über 400 Käsesorten kennt, sollte man es nicht versäumen, die eine oder andere pikante Versuchung aus Schafs- oder Ziegenmilch zu kosten.

Als die Griechen im 6. Jh. v. Chr. Marseilles gründeten, brachten sie auch die ersten Weinstöcke in die Region, von dort breitete sich der Weinanbau im Laufe der Jahrhunderte im ganzen Land aus. Heute produzieren die Weinbauern der Côte de Provence zahlreiche gute Rosé- und Weißweine, und die roten Spitzenweine wie Gigondas und Châteauneuf-du-Pape sind in der Weinwelt schon lange ein Begriff. Darum soll hier die Empfehlung genügen, sich einfach durchzuprobieren: Der vin maison, Wein des Hauses, ist in den allermeisten Lokalen eine gute Wahl.



Aktivitäten Provence (Frankreich)

Abgesehen von den Hochsommer-Monaten Juli und August bietet die Provence ein Klima, das vielfältige Außenaktivitäten vom Kanufahren bis Klettern, vom Wandern bis Reiten ermöglicht.

Also: Aktivurlaub ja, Badeurlaub eher nein - denn die Meeresküste, an die die Provence grenzt, verlockt höchstens zum kurzen Erfrischen, ebenso wie die größeren und kleineren Bergseen im Osten des Landstrichs. Für Klettertouren und Wildwasserfahrten hingegen sind die tief eingegrabenen Flusstäler wie der Gorges du Verdon oder die Schluchten des Ardèche-Tales ideal. Wanderwege sind überall ausgeschildert, entsprechendes Kartenmaterial gibt es in jedem Tabakladen.

Provence Informationen

Auch Radtouren wurden bereits erschlossen, beispielsweise rund um Vaison-la-Romaine und Bollène, Mountainbike-Fans zieht es in die Alpes-de-Haute-Provence, oder gar auf den Spuren der Tour de France den Mont Ventoux hinauf. Reiterhöfe gibt es in großer Zahl in der Camargue, wo heute noch Wildpferdherden grasen. Die einzigartige Landschaft zieht jeden Besucher in ihren Bann. Wer sich beim Sport nicht vom Platz bewegen möchte, findet eine lange Liste von Golf- und Tennisplätzen in fast allen Regionen.



Ausgehen Provence (Frankreich)

Natürlich hat man in den größeren Städten - allen voran in der zweitgrößten französischen Stadt Marseille - die meiste Auswahl: Ob einfachste Lokale mit uralten Familienrezepten oder edle Gourmettempel, Bars und Bistros, Variété, Theater, Oper und Konzert.

Doch auch außerhalb von Marseille gibt es zahllose Möglichkeiten, den Abend abwechslungsreich zu gestalten - und ein ausgiebiges Abendessen ist selten die schlechteste Wahl. Denn die Einheimischen sehen die Nahrungsaufnahme, vor allem aber das Abendessen, als geselliges Ereignis, das ausführlich genossen wird. Ein mehrgängiges Menü dauert mindestens zwei Stunden, gegessen wird selten vor 20

Uhr.

Gutes Essen ist auch immer fester Bestandteil der zahlreichen Volks- und Heiligenfeste, die im Sommer die Dörfer und Städte der Region in ausgelassene Stimmung versetzen. Aber nicht nur traditionelle Feierlichkeiten gehören zum Veranstaltungsreigen, auch verschiedene erstklassige Musik- und Theaterfestivals lassen keine Langeweile aufkommen. Egal, ob vor der beeindruckenden Kulisse des Avignoner Papstpalastes oder im Rund des römischen Amphitheaters in Orange: Ein Auftritt internationaler Musiker und Schauspieler unter klarem Sternenhimmel ist ein unvergessliches Erlebnis.



Land & Leute Provence (Frankreich)

Dem sprichwörtlichen savoir vivre, "leben zu können", begegnet man in der Provence mit seinen angenehm unaufgeregten Bewohnern auf Schritt und Tritt.

Denn dazu braucht man nicht viel: Etwas Käse, Baguette und ein Gläschen Wein, umrahmt von einer bezaubernden Landschaft oder einem urigen Bistro, genügen - und natürlich die Bereitschaft, die 'Seele baumeln' zu lassen. Spuren einer großen Vergangenheit sind noch heute in den Städten der Region zu besichtigen: Zum einen die Überreste der römischen Eroberer wie die Amphitheater in Orange und Arles, der

fantastische Aquädukt Pont du Gard (obwohl der - weil jenseits der Rhône - streng genommen gar nicht mehr in der Provence steht) und die antike Thermen in Vaison-la-Romaine. Zum anderen in Avignon der Papstpalast, Zeuge des Exil- und Gegenpapsttums im 14. Jh. Noch heute beherrscht der mächtige Bau mit dem großen Vorplatz die Stadtkulisse.

Vergangene Alltagsgeschichte hingegen kann man in den kleinen Dörfern entdecken, die sich manchmal zwischen weite Felder ducken, manchmal felsige Berghänge besetzen, aber immer so malerisch wirken, dass man sofort Pinsel und Staffelei auspacken möchte. So, wie es tatsächlich viele Maler von van Gogh bis Picasso getan haben, die im 'Land des Lichts' Muße und Inspiration fanden. Auch heute noch präsentieren unzählige Galerien und Museen klassische und zeitgenössische Malerei und Bildhauerei. Die hervorragenden Sammlungen machen die Provence auch zu einem Kunstgenuss.

Provence Informationen



Daten & Fakten Frankreich (Provence)



Beste Reisezeit:

Im Frühling und Frühsommer präsentiert sich die Provence von ihrer schönsten Seite mit bunten Blütenfeldern und angenehm warmen Temperaturen. Spätherbst und Winter können kühl und regnerisch sein.

Einreisebestimmungen:

Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass für einen Aufenthalt bis zu drei Monaten. Außerdem ist die Einreise mit einem Reisepass, der höchstens ein Jahr abgelaufen ist, oder mit einem für die Dauer des Aufenthalts gültigen vorläufigen deutschen Personalausweis möglich. Wer länger bleiben möchte, braucht einen Reisepass und eine Aufenthaltsgenehmigung, die bei der Botschaft beantragt werden kann. Kinderausweise müssen ein Lichtbild enthalten, der Eintrag in den Reisepass eines Erziehungsberechtigten wird anerkannt.

Seit Oktober 2004 gilt die Verordnung 998/2003/EG. Hunde, Katzen und Frettchen benötigen für die Einreise den für die gesamte Europäische Union gültigen EU-Pass für Haustiere mit einer gültigen Tollwutimpfung. Weitere Untersuchungen sind nicht vorgeschrieben. Außerdem müssen die Tiere entweder durch Tätowierung oder Microchip gekennzeichnet sein. Nähere Informationen auch zu anderen Tieren erhalten Sie bei den zuständigen Vertretungen.

Weltweiter Sicherheitshinweis

Die weltweite Gefahr terroristischer Anschläge besteht fort. Besonders hoch ist die Gefahr von Anschlägen im Nahen und Mittleren Osten, in Afghanistan, Indonesien und - wie zahlreiche schwere Anschläge in der jüngsten Zeit gezeigt haben - auch in Russland. Darüber hinaus besteht sie insbesondere in Regionen, in denen bereits in der Vergangenheit Terroranschläge verübt oder Terrororganisationen aufgedeckt wurden, in denen Terroristen über Rückhalt in der lokalen Bevölkerung verfügen oder in denen Attentate mangels effektiver Sicherheitsvorkehrungen vergleichsweise leicht verübt werden können. Eine Gefährdung ist jedoch auch anderswo nicht auszuschließen, etwa in den USA oder den Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Als vorrangige Ziele müssen weiterhin Orte mit Symbolcharakter gelten. Dazu zählen religiöse Versammlungsstätten, Regierungs- und Verwaltungsgebäude, Verkehrsinfrastrukturen (einschließlich Luft-, Bahn- und Seeverkehr), Wirtschafts- und Tourismuszentren sowie Orte mit großen Menschenansammlungen.

Landesspezifischer Hinweis

Nach den Attentaten in Madrid und aufgrund weiterer Anschlagdrohungen wurde in Frankreich der Plan "Vigipirate" zur Begegnung von terroristischen Drohungen (insgesamt vier Alarmstufen mit unterschiedlich intensiven Maßnahmen) landesweit von der ersten Stufe "gelb" auf die zweite Stufe "orange" angehoben. Für Bahnhöfe und Flughäfen wurde die Alarmstufe auf die dritte Stufe "rot" gesetzt. Dies hat u.a. verstärkte Gepäck- und Personenkontrollen zur Folge.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Antritt der Reise über eventuelle Änderungen der Einreisebestimmungen bei der zuständigen Vertretung des Urlaubslandes oder beim Auswärtigen Amt unter www.auswaertiges-amt.de. Die Kontaktadressen der Ländervertretungen finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

Impfbestimmungen:

Es bestehen keine Impfvorschriften.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Antritt der Reise über eventuelle Änderungen der Impfbestimmungen. Aktuelle Auskünfte erteilt der wissenschaftliche Informationsdienst des

Provence Informationen

Tropeninstituts München unter www.fitfortravel.de.

Impfempfehlungen:

Generell: Tetanus/Diphtherie. In Risikogebieten/bei Risikogruppen: FSME/Hepatitis-A/Hepatitis-B.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Antritt der Reise über eventuelle Änderungen der Impfempfehlungen. Aktuelle Auskünfte erteilt der wissenschaftliche Informationsdienst des Tropeninstituts München unter www.fitfortravel.de.

Geographische Lage:

Länge: 4,1-5,8° östl. Länge

Breite: 43,1-44,9° nördl. Breite

Amtssprache:

Französisch

Provinzhauptstadt:

Marseille

Währung:

Euro

Landesvorwahl:

0033

Zeitverschiebung:

MEZ und MESZ

Stromversorgung/-spannung:

220 Volt, 50 Hertz, für Eurostecker ist kein Adapter erforderlich

Adresse der Botschaft:

Botschaft der Französischen Republik

10117 Berlin

Pariser Platz 5

Telefon: +49 30 590039000

Fax: +49 30 590039110

consulat@botschaft-frankreich.de

www.botschaft-frankreich.de